

Wortarten nach Montessori

Beitrag von „Buntflieger“ vom 9. April 2018 20:54

Zitat von Frapper

Ich finde, dass du hier gerade dermaßen dick aufträgst und dich daran verbeißt. In jedem Fach gibt es etliche Beispiele, wo man es nicht so genau nimmt, weil das eben fürs Leben oder spätere Unterrichtsinhalte reicht. Noch einmal: ich bin ohne diese Kenntnis gut durchs Abi, Uni, Ref und das Leben gekommen. Was das meine überwiegend Hauptschüler interessieren soll, leuchtet mir nach wie vor null ein.

Hallo Frapper,

es ist schon möglich, dass ich hier evtl. etwas als Besserwisser erscheine; Grammatik habe ich im Studium eben richtig kapiert und lieben gelernt und da mich die Schulgrammatik als Schüler immer mehr verwirrt als bereichert hat, sehe ich die gängigen didaktischen Fehler nicht gerne und reagiere vielleicht etwas zu direkt.

Natürlich entscheidet die Schule bzw. Schulgrammatik nicht über das Leben eines Menschen (das geht im Zweifelsfall immer irgendwie weiter) und zweifelsohne bauen die traditionellen Inhalte des Grammatikunterrichts konsequenterweise (sonst wäre es keine Tradition) aufeinander auf und beißen sich nicht unbedingt gegenseitig. Blöd wirds halt nur, wenn einer kommt und das schöne Schema kritisiert. Klar kickt einen das aus der Komfortzone und macht ggf. schlechte Laune. Sorry dafür.

Ich hör jetzt auf damit, hier Leute (unbeabsichtigt) zu ärgern, denn die Ferien sind vorbei und ich muss mich wieder wichtigeren Dingen widmen. Damit meine ich den Streit, nicht die Grammatik - logisch! 😊

der Buntflieger